



DGB-Seniorenkoordinierungskreis Sachsen

13. Sächsischer Seniorentag Seniorenmitbestimmung in Sachsen: Beim 13. ist es fünf nach 12!

Liebe Seniorinnen, liebe Senioren,

seit 10 Jahren kämpfen die DGB-Senioren und andere Seniorenverbände vergeblich um ein sächsisches Seniorenmitwirkungs- bzw. Mitbestimmungsgesetz. Alle Bemühungen, z. B. die von der Fraktion DIE LINKE im Sächsischen Landtag eingebrachten Gesetzentwürfe, scheiterten bisher am Widerstand und / oder an mangelnder Unterstützung durch die jeweilige Sächsische Staatsregierung sowie der jeweiligen Opposition. Seniorenpolitik auf Ebene des Freistaates Sachsen findet inzwischen nicht mehr statt! Lassen wir uns das nicht mehr länger gefallen! Auch Seniorinnen und Senioren haben Rechte! „*Demokratie hat keinen Schaukelstuhl*“, so Franz Müntefering, Vorsitzender der Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen (BAGSO).

Deshalb:

**Stellen wir die Politik zur Rede!
Kommt am 30. August 2017 um 12:05 Uhr
vor den Sächsischen Landtag in Dresden!**

Fragen wir:

Hannelore Dietzschold, CDU, MdL, seniorenpolitische Sprecherin
Simone Lang, SPD, MdL, seniorenpolitische Sprecherin
Volkmar Zschocke, Bündnis 90 / Die Grünen, MdL, Fraktionsvorsitzender
Susanne Schaper, DIE LINKE, MdL, sozial- und gesundheitspolitische Sprecherin
Horst Wehner, DIE LINKE, MdL, 2. Vizepräsident des Sächsischen Landtages

Die Staatsministerin für Soziales und Verbraucherschutz, Barbara Klepsch, hat auf die mittlerweile vierte Anfrage der DGB-Senioren nach einem Gespräch mit ihr zur Seniorenpolitik auch für diesen Seniorentag eine Absage erteilen lassen.

Verbreitet diesen Aufruf weiter! Auch Seniorinnen und Senioren sind nur gemeinsam stark! Fordern wir unsere Rechte ein!